

# Hygienekonzept spezielle indoor-Regeln

## Seniorentanzen

Stand: 12. Juli 2020

- Zum Trainingsbetrieb dürfen maximal 10 Teilnehmer gleichzeitig im Sportheim anwesend sein. Alle Teilnehmer haben sich im Vorfeld beim Übungs-/bzw. Spartenleiter anzumelden und die mögliche Zeitspanne der Anwesenheit abzusprechen.
- Im Eingangsbereich (kleiner Flur) wird Handdesinfektionsmittel bereitgestellt.
- Die Anwesenheitsliste führt der Übungs-/bzw. Spartenleiter
- Der Schuhwechsel erfolgt im großen Saal auf den Turnbänken.
- Nach Ende der ersten Trainingszeit von 50 Minuten ist der große Saal ca. 10 Minuten zu durchlüften, penibel zu desinfizieren. Ein zweiter Trainingsdurchgang (bis maximal 16:50 Uhr) ist danach möglich.
- Nach Ende der Trainingszeit ist das Sportheim abweichend von der Regelung im Hygiene-Grundkonzept durch den Haupteingang zu verlassen.
- Der Übungsleiter sorgt für ausreichende Belüftung des Saals vor, während und nach dem Kurs.
- Die Teilnehmerinnen werden auf markierte Bereiche, die mindestens einen Abstand von 2 m zueinander haben, im Raum verteilt, die sie während des Unterrichts nicht verlassen dürfen.
- Getanzt werden vorrangig stationäre Tänze. Korrekturen seitens des Übungsleiters werden kontaktlos und mit Mund-/Nasenschutz vorgenommen.
- Im Anschluss an den Unterricht werden insbesondere die Turnbänke, alle Tür und Fenstergriffe und evtl. benötigte technische Mittel, die nicht selbst mitgebracht wurden, vom Übungsleiter desinfiziert.

Der Vorstand